

Vorlagen-Nr.

052/2025

für die Sitzung **Technischer Ausschuss**

am 18.03.2025

öffentlich

Hallenbad Mühlbach: Baubeschluss Sanierung Beckenumgang und weiteres

Antrag:

1. Der Technische Ausschuss beschließt die Sanierung des Beckenumgangs im Hallenbad Mühlbach für insgesamt ca. 98.300 € netto wie dargestellt (Baubeschluss).
2. Die Deckung der Kosten wird nach Rechtskraft des Wirtschaftsplans 2025 über Mittel der Gebäudeunterhaltung erfolgen (Finanzierungsbeschluss).
3. Der Technische Ausschuss nimmt von den weiteren anstehenden Sanierungsarbeiten Kenntnis.

Sachverhalt:

Das Hallenbad in Mühlbach wurde im Jahr 2014 grundlegend instandgesetzt. Im Frühjahr 2025 wird ein Technikanbau fertiggestellt, der Teile der Badewassertechnik und ein Behinderten-WC beherbergt, die schon in Betrieb sind. Einzig der Fliesenumgang des Beckens wurde bei den Instandsetzungen im Jahr 2014 belassen. Dieser stammt aus der Bauzeit (1970iger) und ist nun am Ende der Lebensdauer. Die Fliesen um das Becken weisen Ablösungen in der Oberfläche auf. Außerdem sind die Fugen extrem ausgewaschen. Die erforderliche Rutschfestigkeit der Fliesen ist nicht mehr gegeben.



Holaschke, Oberbürgermeister

Thalmann, Bürgermeister

Bei einer Begehung des Beckenumgangs im Untergeschoss des Bades konnten einige Undichtigkeiten, hauptsächlich im Bereich der Bodeneinläufe festgestellt werden. Außerdem weist die Betonwanne des Beckens sowie die Außenwände bzw. Fundamente des Gebäudes z. T. starke Schäden des Betons auf. Auch gibt es Undichtigkeiten im Bereich des Abwassersystems.



Dies führt neben dem immer wieder ansteigenden Grundwasserspiegel zu Wassereintrag im Fundamentbereich des Bades. Dies ist schon seit Erbauung des Bades so und führt offenbar zu keinen weiteren Beeinträchtigungen.

Der Vollständigkeit halber sei noch erwähnt, dass es Wassereintritte aufgrund undichter Stellen im Schulhofbereich bzw. des Laubengangs gibt. Diese liegen an den Stahlstützen. Hier erfolgen ebenso Reparaturen. Auch gibt es Kondensat Niederschlag an der Decke der Umkleide. Hier werden derzeit noch Lösungen erarbeitet.

Die Fliesenarbeiten inkl. Abdichtung wurden auf ca. 110.000 € brutto berechnet. Für das Hallenbad Mühlbach steht der EVE ein Vorsteuerabzug in Höhe von 2/3 der Vorsteuersumme zu. Dies sind bei 110.000 € brutto ca. 11.700 € Vorsteuer. Dies führt zu netto Kosten in Höhe von 98.300 €.

Die Finanzierung erfolgt über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes EVE. Hier stehen nach Rechtskraft des Wirtschaftsplans 100.000 € für das Jahr 2025 zur Verfügung. Die Fliesenarbeiten liegen somit mit 98.300 € netto innerhalb des Ansatzes.

Die zur Behebung der weiteren aufgezählten Mängel erforderlichen Maßnahmen können derzeit lediglich geschätzt werden und dürften sich mit 30.000 – 50.000 € abbilden lassen. Hierfür steht kein Ansatz im Wirtschaftsplan zur Verfügung.

Die Angebotsanfrage für die Fliesenarbeiten soll ab sofort erfolgen, um ein Unternehmen für die geplante Ausführung in den Sommerferien 2025 rechtzeitig gewinnen zu können.

Weidemann

Thomas Frey Architekt

Kaufmännischer
Betriebsleiter

Anlage(n):